Sexuelle Selbstbestimmung

- als Menschenrecht? -

Salome Strauß und Mik Ernst
19.06.2023

Gliederung

1. Zahlen, Daten, Fakten
2. Definitionen
    - 2.1 Sexuelle Selbstbestimmung
    - 2.2 Consent
    - 2.3 Sexualisierte Gewalt
3. (Menschen-) Rechtliche Lage
4. Sexuelle Selbstbestimmung verschiedener Personengruppen
    - 4.1 Geschlechtsspezifische Gewalt
    - 4.2 Queere Menschen
    - 4.3 Menschen mit Behinderung
5. Kurzes Fazit
6. Literatur

1. Zahlen, Daten, Fakten

1. Zahlen, Daten, Fakten

Abb. 1

13% haben sexualsierte Gewalt erlebet

das ist jede 7. weibliche Person in Deutschland (BMFSFJ 2004)

58% haben sexuelle Belästigung erlebt

das ist 2. weibliche Person in Deutschland (BMFSFJ 2004)

jede dritte bis vierte Frau die eine Behinderung hat, hat sexualisierte Gewalt erlebt

sie sind zwei bis dreimal so stark gefährdet wie Frauen ohne Behinderung (BMFSFJ 2012)

bei jeder vierten Frau in Deutschland

ist der Täter der (Ex-)Partner (LpB)

fast jeden Tag

wird in Deutschland eine Frau von ihrem (Ex-Partner) umgberacht (LpB)

weltweit wird alle 11 Minuten

wird eine Frau oder ein Mädchen von einem Partner oder einem Familienmitglied umgebracht (LpB)

2. Definitionen

2.1 Sexuelle Selbstbestimmung

- **das Recht** frei entscheiden zu können, ob und wie eine Person sexuellen Handlungen in Interaktion mit einer anderen Person durchführen möchte
- **Sexuelle Handlungen:**
  - intimer Körperkontakt
  - sexuelle oder anzügliche Aussagen
  - Berühren der Geschlechtsteile etc. (Deutscher Bundestag 2016)
- **das Recht** selbst über die eigene sexuelle Orientierung sowie die geschlechtliche Identität bestimmen zu können (Breckenfelder 2015: 17)
- **das Recht** auf reproduktive Gesundheit und Selbstbestimmung (ebd.)

2.2 Consent

Hier klicken für's Video

2.2 Consent

- übersetzt: "Zustimmung" oder "Einverständnis"
- kann nur auf Augenhöhe stattfinden
- Definition der Ausdrucksformen schwierig, da es keine einheitliche Definition gibt (Gruber 2022: 59)
- Zustimmung ist etwas, das gesagt und/oder getan wird
- Verschiedene Auffassungen: Zustimmung findet laut Gruber (2022: 57) statt, ...
  - ...wenn beide Parteien mental dazu bereit sind
  - ...wenn kein "Nein" oder eine andere Art der Ablehnung ausgesprochen/gezeigt wird
  - ...wenn ausdrücklich zugestimmt wird (z.B. durch ein "Ja" (affirmative consent/positive Zustimmung))
    - fehlendes Nein ≠ Zustimmung (Torenz 2022: 9)

2.2 Consent

- FRIES-Prinzip (Planned Parenthood) soll bei der Einordnung von consent helfen
- **Frei gegeben:** Eine Entscheidung, die ohne Druck, Manipulation, Drogen, Alkohol, ... getroffen wird
- **Reversibel:** die Zustimmung kann jederzeit zurückgezogen werden
- **Informiert:** alle Beteiligten müssen Bescheid wissen, wozu sie zustimmen
- **Enthusiastisch:** das Wollen steht im Vordergrund und "jede*r tut nur das, was er*sie wirklich will" (Tuncer 2023)
- **Spezifisch:** Die Zustimmung gilt immer spezifisch für eine Sache/Handlung

Abb. 2

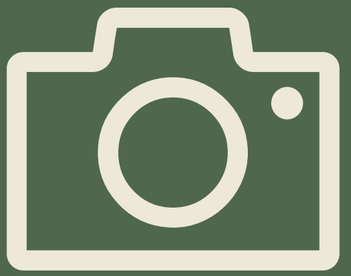
2.3 Sexualisierte Gewalt

- **Definition: "Unter sexualisierter Gewalt wird jegliche Form von Gewalt verstanden, die sich in sexuellen Übergriffen ausdrückt“** (BAFzA)
    - wenn eine Person sexuelle Handlungen bei einer Person durchführt, ohne dass diese aktiv Zustimmung dazu gegeben hat, ist das sexueller Missbrauch bzw. sexualisierte Gewalt (Deutscher Bundestag 2016)
- Täter*innen greifen massiv in die Intimsphäre ihrer Opfer ein
- geschieht gegen den Willen der betroffenen Person
- oft ein Mittel und die betroffene Person zu demütigen und Macht zu demonstrieren
- findet häufig in sogenannten „Abhängigkeitsverhältnissen“ statt (BAFzA)

2.3 Sexualisierte Gewalt

- **Sexualisierte Gewalt kann in vielen verschiedenen Formen stattfinden, z.B. in Form von:**

  - "sexuellen Anspielungen, obszönen Worten oder Gesten
  - aufdringlichen und unangenehmen Blicke
  - Briefen oder elektronischen Nachrichten mit sexuellem Inhalt
  - dem unerwünschten Zeigen oder Zusenden von Bildern oder Videos mit pornografischem Inhalt
  - sexualisierten Berührungen" (BAFzA)



- von einer Vergewaltigung sprich man gemäß §177 Abs. 6 StGB dann, wenn der Täter oder die Täterin in den Körper des Opfers eindringt

3. (Menschen-) Rechtliche Lage

3. (Menschen-) Rechtliche Lage

Allgemeine Erklärung der Menschenrechte (AEMR)

- kein eigenständiger Artikel zu sex. Selbstbestimmung
- Grundlage hier: Freiheit und Gleichheit
- zusätzlich: Anerkennung queerer Menschenrechts-verletzungen in 17/19 Resolution

Istanbul-Konvention

- alle Handlungen gegen den Willen einer Person sind unter Strafe zu stellen
- Art. 36 Abs. 2 setzt freies und ausdrückliches Einverständnis zu sexuellen Handlungen voraus
- Deutschland hat 2011 unterschrieben und nach Verschärfung des Strafrechts 2017 ratifiziert (Torenz 2022: 46)

Strafgesetzbuch (StGB)

- Abschnitt für Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung
- § 177 StGB umfasst "Nein heißt Nein"-Regelung in Deutschland
- Gesetzestext impliziert, dass Opfer sich wehren oder Handlungen aktiv ablehnen müssen
- Regelung erst seit 2016
- Forderungen "Nur Ja heißt Ja" ins Gesetz aufzunehmen (Torenz 2022: 8)

4. Sexuelle Selbstbestimmung verschiedener Personengruppen

4.1 Geschlechtsspezifische Gewalt

- **Definition: Gewalt, „die sich gegen eine Person aufgrund ihres biologischen oder sozialen Geschlechts richtet“** (DIMR)
- Frauen sind von sexualisierter Gewalt häufiger betroffen als andere Personengruppen (DIMR)
- von sexualisierter Gewalt betroffen sind „alle heterosexuellen, lesbischen, bisexuellen Frauen und Mädchen“, was alle Menschen umfasst, „die sich als Frau identifizieren“ (DIMR)
- auch TIN* Personen sind betroffen von geschlechtsspezifischer Gewalt

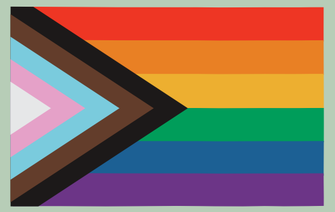
  --> „TIN* steht für trans*, inter* und nichtbinär (Universität Bielefeld 2023: 2)
- findet im Alltag statt „und in Situationen, die von struktureller Machtungleichheit und finanzieller Abhängigkeit geprägt sind“ (DIMR)

4.1 Geschlechtsspezifische Gewalt

- **25. November, der „Internationale Tag zur Beseitigung von Gewalt an Frauen*“**
- an diesem Tag soll ein Zeichen gegen die allgegenwärtige Gewalt an Frauen gesetzt und „auf häusliche Gewalt, Gewalt in der Partnerschaft, Zwangsprostitution und sexuellen Missbrauch aufmerksam“ gemacht werden
- **Geschichtlicher Hintergrund**:
- Gedenken an die „Mirabal-Schwestern“
- drei politische Aktivistinnen die am 25. November 1960 vom militärischen Geheimdienst der Dominikanischen Republik brutal ermordet worden sind, nachdem sie monatelang gefoltert wurden
    - sie arbeiteten im Untergrund und beteiligten sich an Aktivitäten gegen den dominikanischen Diktator Rafael Trujillo

(LpB)

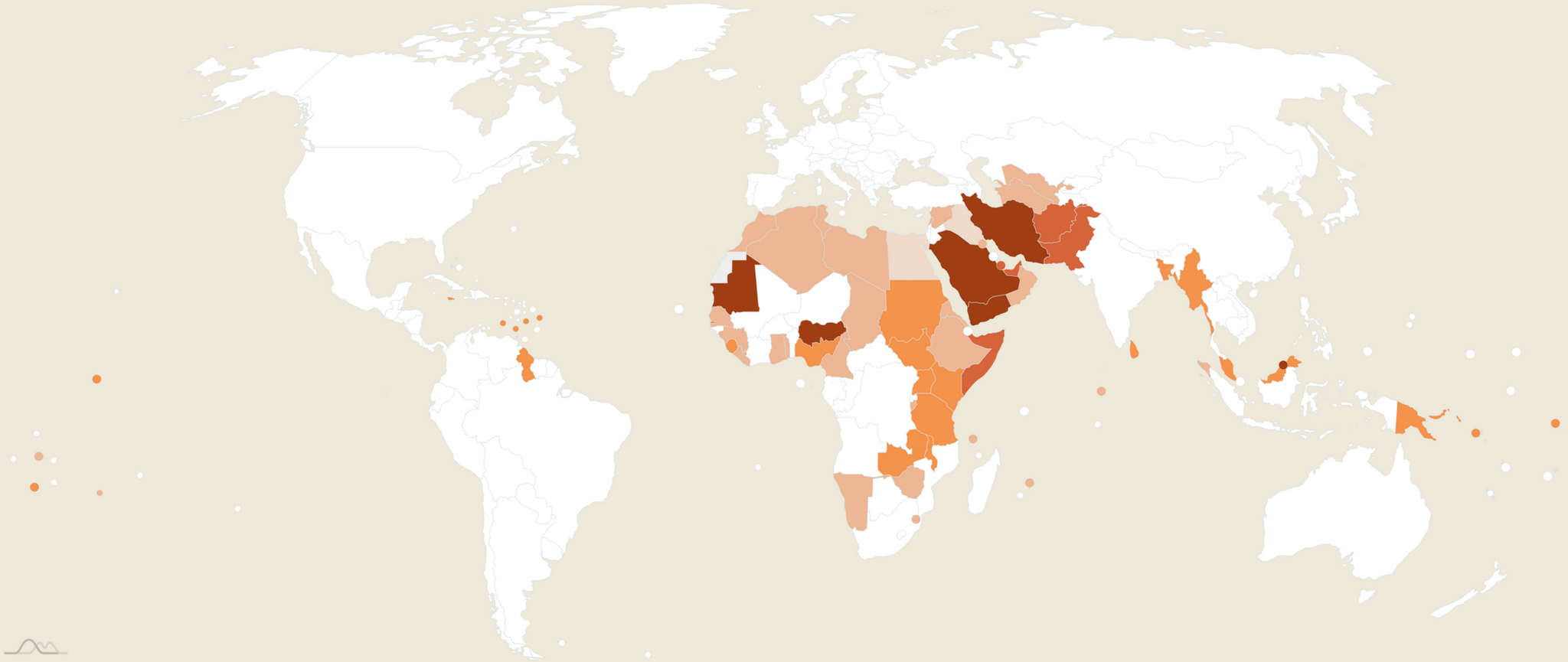
4.2 Queere Personen



- sexuelle Selbstbestimmung bezieht sich auch sexuelle Orientierung und geschlechtliche Identität (biologisches sowie soziales Geschlecht) (Kunze 2022: 202)
- queer = Überbegriff für LSBTIQPA* Community
- Erleben häufig Diskriminierung und andere Menschenrechtsverletzungen (Schubert 2016)
    - gestützt von Heteronormativität und dem binären Geschlechtersystem
- 2011 Anerkennung von Menschenrechtsverletzungen bei queeren Personen durch 17/19 Resolution der UN
- Strafbarkeit und Todesstrafe von Homosexualität in verschiedenen Ländern
- Recht auf freie Entfaltung der Persönlichkeit (Art. 2 Abs. 1 GG)

Criminalisation of consensual same-sex sexual acts

March 2023



No criminalisation | De facto criminalisation | Up to 8 years imprisonment | 10 years to life in prison | Death Penalty (possible) | Death Penalty

This map was downloaded from the ILGA World Database.
It can be printed and reproduced without permission as long as the content is not modified. **database.ilga.org**

ilga world

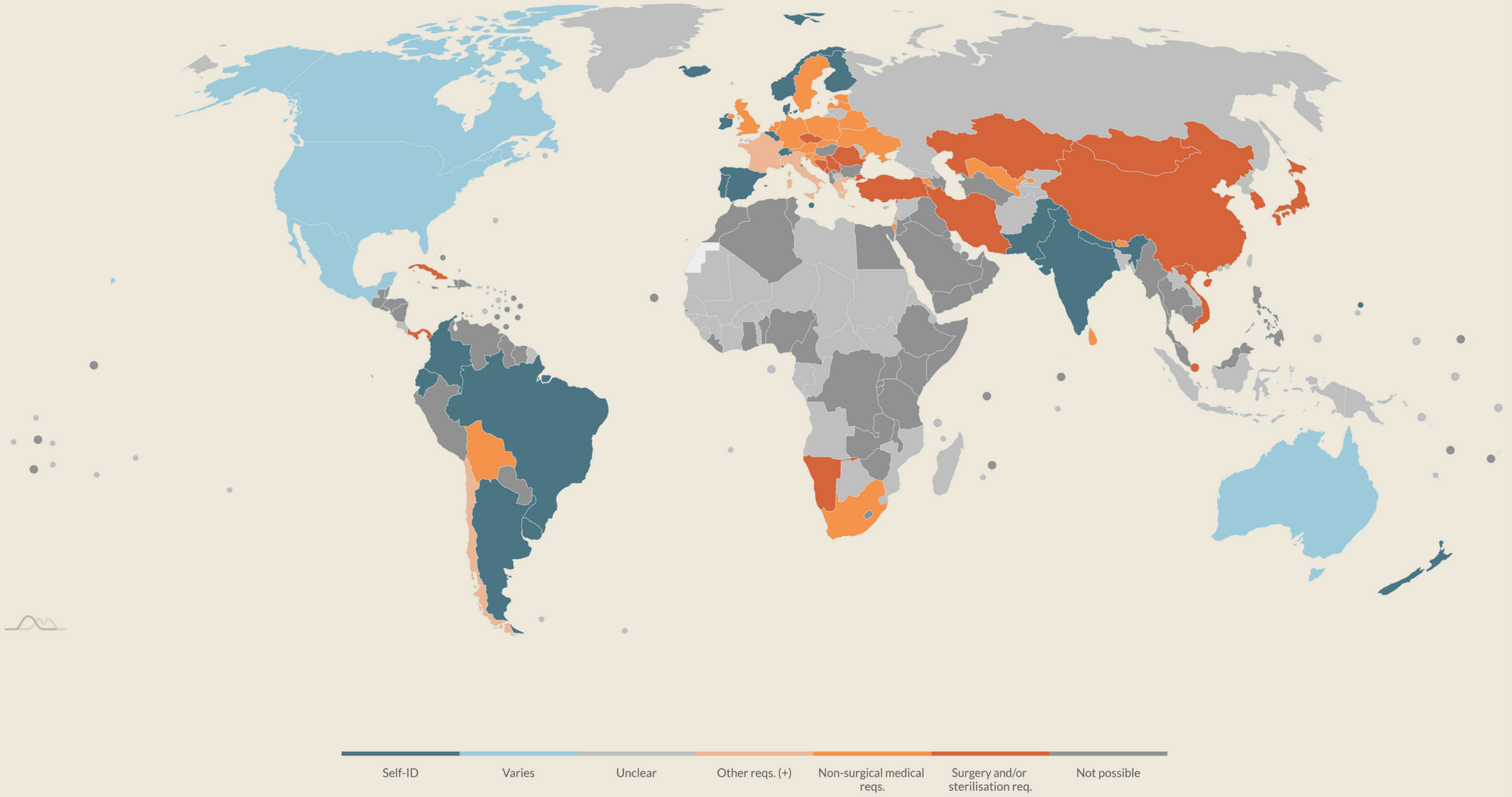
Abb. 3

4.2 Queere Personen

- trans*: Person, die sich nicht mit dem ihr bei der Geburt zugeschriebenen Geschlecht identifizieren kann (ADS Bund 2021)
- Transsexuellengesetz (TSG): demütigender und pathologisierender Begutachtungsprozess für trans*-Personen in Deutschland (LSVD)
- laut BVerfGE verstoßen einige Artikel gegen Grundrechte von trans*-Personen (Schmidt 2016: 232f.)
- soll durch Selbstbestimmungsgesetz (SBGG) ersetzt werden:
  - Schutz der Grund- und Menschenrechte von TIN*-Personen (LSVD)
  - soll u.a. den Begutachtungsprozess des TSG abschaffen (BMFSFJ 2023a)
  - stattdessen selbstbestimmte Erklärung der eigenen Identität beim Standesamt
  - außerdem: Offenbarungsverbot, Regelungen für Minderjährige
  - soll nicht nur für trans* sondern auch inter* und nichtbinäre Personen gelten
- Gesetzesentwurf stark kritisiert (Weitzel 2023)

Legal Gender Recognition

March 2023



This map was downloaded from the ILGA World Database.
It can be printed and reproduced without permission as long as the content is not modified. **database.ilga.org**

ilga world

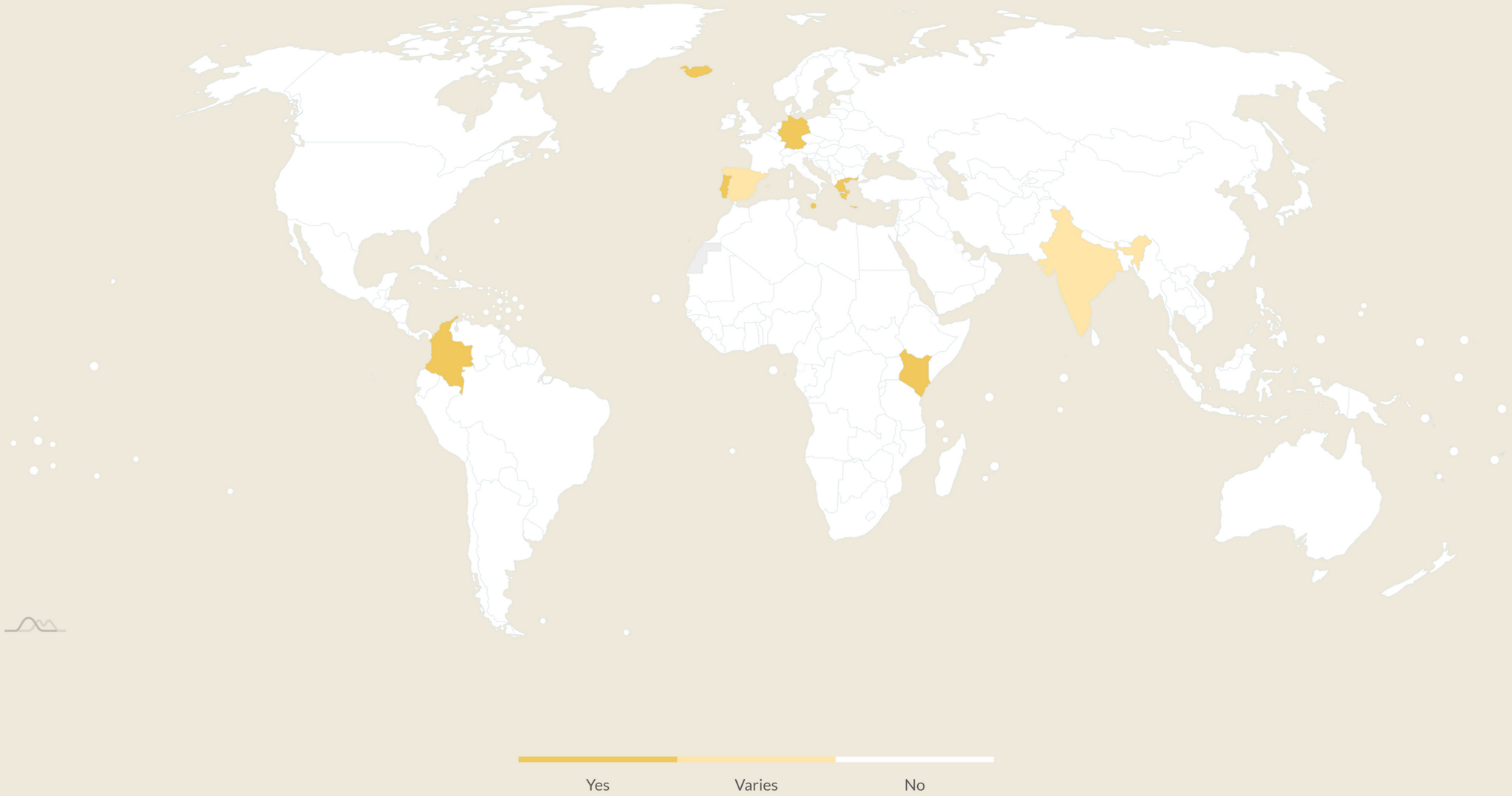
Abb. 4

4.2 Queere Personen

- inter*: Person, deren Körper männl. und weibl. Geschlechtsmerkmale aufweist (sichtbar, hormonell und/oder chromosomal) (IM e.V. 2021)
- medizinisch nicht notwendige, "normalisierende" Operationen an intergeschlechtlichen Kindern (Etschenberg 2022: 96f.)
    - vorgebliche Ermöglichung eines "normalen" Lebens als Junge/Mädchen
    - Verletzung des Rechts auf körperliche Unversehrtheit & sexuelle Selbstbestimmung (BMFSFJ 2023b)
- Operationen seit 2021 eingeschränkt (§ 1631e Abs. 1 BGB)
- dritte Option "divers" seit 2018 für selbstbestimmten Geschlechtseintrag
- § 22 PStG regelt Eintragung nach der Geburt
- § 45b PStG macht Änderung bisheriger Einträge mit ärztlichem Attest möglich
- SBGG soll inter*-Personen entpathologisieren (Weitzel 2023)

Restrictions on interventions on intersex minors

March 2023



This map was downloaded from the ILGA World Database.
It can be printed and reproduced without permission as long
as the content is not modified. **database.ilga.org**

ilga world

Abb. 5

4.4 Menschen mit Behinderung

- Menschen mit geistiger oder körperlicher Behinderung haben genauso das Recht haben wie jeder andere, Beziehungen einzugehen, zu heiraten, Kinder zu bekommen etc. (Pro Familia)
- denn auch Menschen mit Behinderung haben ein Interesse an einer sexuellen Entwicklung (ebd.)
- **in der UN-Behindertenrechtskonvention ist das Recht auf Selbstbestimmung speziell für Menschen mit Behinderung verankert**
    - in Deutschland am 26. März 2009 in Kraft getreten (DIMR)
- aus dem Recht in jedem Lebensbereich selbstbestimmt leben und entscheiden zu dürfen ist zu folgern, dass dies auch für die Sexualität von Menschen mit Behinderung gilt (Walter 2013: 5)
- es gibt nicht die eine Art und Weise Sexualität zu erleben und zu gestalten (Herrath 2013: 21)
- es geht um **Individuen mit einer individuellen Lebensgeschichte und ebenso auch mit einer individuellen Art und Weise Sexualität zu erfahren** (ebd.)

4.4 Menschen mit Behinderung

- Menschen mit Behinderung sind eine extrem vulnerable Gruppe was sexualisierte Gewalt angeht ⟶ es kommt oft zur Überfürsorge durch Familienmitglieder oder Behindertenhilfekräfte (Herrath 2013: 24)
- Menschen mit Behinderung sollten die Möglichkeit bekommen gute, aber auch schlechte Erfahrungen im Bezug auf Sexualität machen zu können (ebd.)
- es gibt **Beratungsstellen und Selbsthilfegruppen** in denen gemeinsam mit Menschen mit Behinderung überlegt werden kann, wie sie ihre Sexualität selbstbestimmt ausleben können
  - Beratung für Eltern: Umgang mit der Sexualität ihrer behinderten Kinder
  - sexualpädagogische Angebote
  - medizinische Informationen und Sprechstunden (Pro Familia)
- es gibt sogenannte Sexualbegleitung für Menschen mit Behinderung (Aktion Mensch)

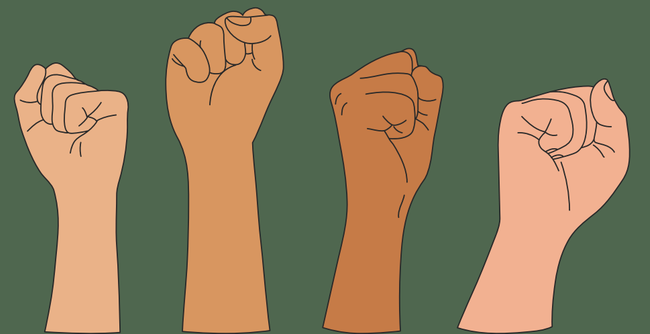
5. Kurzes Fazit

5. Kurzes Fazit

- Sexuelle Selbstbestimmung ist definitiv ein Menschenrecht
- (positive) Zustimmung bzw. Einvernehmlichkeit ist zur sexuellen Selbstbestimmung unbedingt erforderlich
- Sexuelle Handlungen ohne Zustimmung = übergriffig bis gewalttätig
- (menschen-)rechtliche Lage ist ein Schritt in die richtige Richtung
    - trotzdem verbesserungswürdig

Was kannst **du** tun?

- Unterstütze die Menschen im Kampf für ihre Rechte
- informiere dich über die Themen
- kämpfe an der Seite der Betroffenen und setze dich für sie ein (CSD, Demonstrationen, Petitionen, Aufklärung, ...)



6. Literatur

- Aktion Mensch. Die Berührbaren [Online-Quelle] [Zugriff am 11.06.2023]. Verfügbar unter: https://www.aktion-mensch.de/menschen-und-geschichten/aus-dem-leben/sexualassistenz
- Amnesty International, Hrsg., 2020. Criminalization and prosecution of rape in Europe [Online-Quelle]: Submission to the UN special rapporteur on violence against women, its causes and consequences [Zugriff am 23.05.2023]. Verfügbar unter: https://www.amnesty.org/en/documents/ior40/2423/2020/en/
- Antidiskriminierungsstelle des Bundes, Hrsg., 2021. trans* [Online-Quelle]. Verfügbar unter: https://www.antidiskriminierungsstelle.de/DE/ueber-diskriminierung/diskriminierungsmerkmale/geschlecht-und-geschlechtsidentitaet/trans/trans-node.html
- BMFSFJ, 2004. Lebenssituation, Sicherheit und Gesundheit von Frauen in Deutschland. [Online-Quelle] [Zugriff am 11.06.2023]. Verfügbar unter: https://www.bmfsfj.de/resource/blob/84328/0c83aab6e685eeddc01712109bcb02b0/langfassung-studie-frauen-teil-eins-data.pdf
- BMFSFJ, 2012. Lebenssituation und Belastungen von Frauen mit Beeinträchtigungen und Behinderungen in Deutschland: Kurzfassung [Online-Quelle] [Zugriff am 11.06.2023]. Verfügbar unter: https://www.bmfsfj.de/resource/blob/94204/3bf4ebb02f108a31d5906d75dd9af8cf/lebenssituation-und-belastungen-von-frauen-mit-behinderungen-kurzfassung-data.pdf
- BMFSFJ, 2023a. Gesetz über die Selbstbestimmung in Bezug auf den Geschlechtseintrag (SBGG) [Online-Quelle]: Häufig gestellte Fragen [Zugriff am 10.06.2023]. Verfügbar unter: https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/themen/gleichstellung/queerpolitik-und-geschlechtliche-vielfalt/gesetz-ueber-die-selbstbestimmung-in-bezug-auf-den-geschlechtseintrag-sbgg--199332
- BMFSFJ, Hrsg., 2023b. Inter* – was? [Online-Quelle] [Zugriff am 14.06.2023]. Verfügbar unter: https://www.regenbogenportal.de/infoartikel/inter-was
- Breckenfelder, Michaela, 2015. Homosexualität und Schule: Handlungsfelder - Zugänge - Perspektiven: Verlag Barbara Budrich.
- Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben. Sexualisierte Gewalt [Online-Quelle] [Zugriff am 01.06.2023]. Verfügbar unter: https://www.hilfetelefon.de/gewalt-gegen-frauen/sexualisierte-gewalt.html#:~:text=Unter%20sexualisierter%20Gewalt%20wird%20jegliche,Macht%20und%20Gewalt%2C%20vorgenommen%20werden.
- Clausen, Jens und Frank Herrath, 2013. Einleitung. In: Jens Clausen und Frank Herrath, Hrsg. Sexualität leben ohne Behinderung: Das Menschenrecht auf sexuelle Selbstbestimmung. Stuttgart: Kohlhammer, 11-15.
- Deutscher Bundestag, 2016. Sexuelle Selbstbestimmung: Ein neues Gesetz soll sie schützen [Online-Quelle] [Zugriff am 11.06.2023]. Verfügbar unter: https://www.bundestag.de/resource/blob/421080/5067118a264da3930677f8711fd501a0/beilage_selbstbestimmung-data.pdf
- Deutsches Institut für Menschenrechte. Geschlechtsspezifische Gewalt [Online-Quelle] [Zugriff am 05.06.2023]. Verfügbar unter: https://www.institut-fuer-menschenrechte.de/themen/geschlechtsspezifische-gewalt#:~:text=Geschlechtsspezifische%20Gewalt%20ist%20Gewalt%2C%20die,sexualisierte%2C%20psychische%20und%20wirtschaftliche%20Gewalt.
- Deutsches Institut für Menschenrechte a. Die UN-Behindertenrechtskonvention [Online-Quelle] [Zugriff am 04.06.2023]. Verfügbar unter: https://www.institut-fuer-menschenrechte.de/das-institut/monitoring-stelle-un-brk/die-un-brk#:~:text=Das%20%E2%80%9E%C3%9Cbereinkommen%20%C3%BCber%20die%20Rechte,es%2020%20Staaten%20ratifiziert%20hatten.
- Die Kriminalpolizei. Zeitschrift der Gewerkschaft der Polizei. Dunkelziffer [Online-Quelle]. Verfügbar unter: https://www.kriminalpolizei.de/service/praevention-kompakt.html?tx_dpnglossary_glossary%5Baction%5D=show&tx_dpnglossary_glossary%5Bcontroller%5D=Term&tx_dpnglossary_glossary%5Bterm%5D=256&cHash=d310f3eeea2938bcf9433c7ad3057cb4
- Etschenberg, Karla, 2022. Sex, Gender, Inter und Trans als Themen für die Sexualbildung. In: Bernd Ahrbeck und Marion Felder, Hrsg. Geboren im falschen Körper: Genderdysphorie bei Kindern und Jugendlichen. 1. Auflage. Stuttgart: Verlag W. Kohlhammer, 87-112.
- Frauennotruf. Fachberatungsstelle für vergewaltigte Frauen und Mädchen, https://www.frauennotruf-hamburg.de/sexualisierte-gewalt/zahlen-und-fakten/#:~:text=Im%20Jahr%202020%20betrug%20die,Betroffenen%20betrug%2088%2C1%25. Zahlen und Fakten [Online-Quelle].
- Gruber, Aya, 2022. Affirmative Consent. In: Elisa Hoven und Thomas Weigend, Hrsg. Consent and Sexual Offenses: Comparative perspectives. 1st edition. Baden-Baden: Nomos, 57-81 [Zugriff am 23.05.2023].

6. Literatur

- Herrath, Frank, 2013. Menschenrecht trifft Lebenswirklichkeit: Was behindert Sexualität? In: Jens Clausen und Frank Herrath, Hrsg. Sexualität leben ohne Behinderung: Das Menschenrecht auf sexuelle Selbstbestimmung. Stuttgart: Kohlhammer, 19-34.
- Intergeschlechtliche Menschen (IM) e.V., 2021. Intergeschlechtlichkeit [Online-Quelle] [Zugriff am 11.06.2023]. Verfügbar unter: https://im-ev.de/intergeschlechtlichkeit/
- Kunze, Axel Bernd, 2022. Kinderrecht auf sexuelle Selbstbestimmung? Kinderrechts- und bildungstheoretische Überlegungen zur rechtlichen Neuregelung von Fragen geschlechtlicher Selbstbestimmung. In: Bernd Ahrbeck und Marion Felder, Hrsg. Geboren im falschen Körper: Genderdysphorie bei Kindern und Jugendlichen. 1. Auflage. Stuttgart: Verlag W. Kohlhammer, 197-231.
- Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg. Dossier Gewalt gegen Frauen [Online-Quelle]. Verfügbar unter: https://www.lpb-bw.de/gewalt-gegen-frauen#:~:text=Zahlen%20zur%20Gewalt%20gegen%20Frauen%20in%20Deutschland,-Partnerschaftsgewalt%20an%20Frauen&text=Demnach%20wurden%202021%20rund%20143.600,Prozent%20der%20Opfer%20waren%20weiblich.&text=Gegen%C3%BCber%202020%20ist%20die%20Anzahl,um%20drei%20Prozent%20leicht%20zur%C3%BCckgegangen.
- Lesben- und Schwulenverband (LSVD) e.V. Das Selbstbestimmungsgesetz: Antworten zur Abschaffung des Transsexuellengesetz (TSG) [Online-Quelle] [Zugriff am 11.06.2023]. Verfügbar unter: https://www.lsvd.de/de/ct/6417-Selbstbestimmungsgesetz
- Ortland, Barbara, 2016. Sexuelle Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderung: Grundlagen und Konzepte für die Eingliederungshilfe. 1. Auflage. Stuttgart: Verlag W. Kohlhammer.
- Ortland, Barbara, 2020. Behinderung und Sexualität: Grundlagen einer behinderungsspezifischen Sexualpädagogik [Online-Quelle]. 2., überarbeitete und erweiterte Auflage. Stuttgart: KOHLHAMMER Verlag. Verfügbar unter: http://www.content-select.com/index.php?id=bib_view&ean=9783170319929
- Planned Parenthood. Sexual Consent [Online-Quelle] [Zugriff am 04.06.2023]. Verfügbar unter: https://www.plannedparenthood.org/learn/relationships/sexual-consent
- pro familia. Sexualität und Behinderung [Online-Quelle] [Zugriff am 04.06.2023]. Verfügbar unter: https://www.profamilia.de/themen/sexualitaet-und-behinderung
- Schmidt, Anja, 2016. Das Recht "auf Anerkennung der selbstbestimmten geschlechtlichen Identität" gemäß Art. 2 I, 1 I GG im Hinblick auf den geschlechtlichen Personenstand. In: Maximilian Schwochow, Saskia Gehrmann und Florian Steger, Hrsg. Inter* und Trans*identitäten: Ethische, soziale und juristische Aspekte. Originalausgabe. Giessen: Psychosozial-Verlag, 231-256.
- Schubert, Karsten, 2016. Sexuelle und geschlechtliche Selbstbestimmung als Menschenrecht [Online-Quelle] [Zugriff am 04.06.2023]. Verfügbar unter: https://www.bpb.de/themen/recht-justiz/dossier-menschenrechte/231493/sexuelle-und-geschlechtliche-selbstbestimmung-als-menschenrecht/
- Schwochow, Maximilian, Saskia Gehrmann und Florian Steger, Hrsg., 2016. Inter* und Trans*identitäten: Ethische, soziale und juristische Aspekte. Originalausgabe. Giessen: Psychosozial-Verlag.
- Torenz, Rona, 2022. Ja heißt Ja?: Feministische Debatten um einvernehmlichen Sex. 2., durchgesehene und erweiterte Auflage. Stuttgart: Schmetterling Verlag.
- Tuncer, Aylin, 2023. Konsens [Online-Quelle]: "Nein heißt Nein" und "nur Ja heißt Ja" [Zugriff am 04.06.2023]. Verfügbar unter: "Nein heißt Nein" und "nur Ja heißt Ja"
- Universität Bielefeld, 2023. TIN* Diskriminierungssensible Lehre [Online-Quelle]: Eine Handreichung für Lehrende. Verfügbar unter: https://www.uni-bielefeld.de/themen/gleichstellung/forschung-und-lehre/gender-in-die-lehre/materialsammlung-2/Handreichung-TIN-Diskriminierungssensbile-Lehre.pdf
- Walter, Joachim, 2013. Vorwort. In: Jens Clausen und Frank Herrath, Hrsg. Sexualität leben ohne Behinderung: Das Menschenrecht auf sexuelle Selbstbestimmung. Stuttgart: Kohlhammer, 5-6.
- Weitzel, Petra, 2023. Pressemitteilung zum Referentenentwurf Selbstbestimmungsgesetz [Online-Quelle]: Stellungnahme [Zugriff am 11.06.2023]. Verfügbar unter: https://dgti.org/2023/05/10/selbstbestimmungsgesetz/

6.1 Abbildungsverzeichnis

Abb. 1: https://www.hilfetelefon.de/aktuelles/infografik.html

Abb. 2: https://cdn.plannedparenthood.org/uploads/filer_public_thumbnails/filer_public/b8/06/b806c909-7071-47aa-81ba-add09b3f0a07/fries.png_800x600_q75_subsampling-2.jpg

Abb. 3: https://ilga.org/sites/default/files/criminalisation-consensual-same-sex_sexual-acts-ilga-world.png

Abb. 4: https://ilga.org/sites/default/files/legal-gender-recognition-ilga-world.png

Abb. 5: https://ilga.org/sites/default/files/intersex-minors-restrictions-interventions-ilga-world.png

Abb. 6: https://www.ilga-europe.org/report/rainbow-europe-2023/

Danke für eure Aufmerksamkeit!